

**ADAC**

# **Unfallforschung Unfälle mit „Bankettbeteiligung“**

Thomas Unger, Passive Sicherheit, Unfallforschung (FCT)

ADAC Technik Zentrum  
ADAC Unfallforschung

# ADAC Unfallforschung

Die ADAC Unfallforschung ist ein Kooperationsprojekt der ADAC Luftrettung mit dem ADAC Technik Zentrum



ADAC Luftrettung GmbH

## ADAC Luftrettung

- ca. 40.000 Einsätze pro Jahr
- Versorgung von fast 35.000 Patienten jährlich
- insgesamt rd. 4.000 Verkehrsunfälle pro Jahr
- 1.400 Unfälle pro Jahr in der ADAC Unfallforschungsdatenbank



# ADAC Unfallforschung

- 11 Luftrettungsstationen
- Erfassung von 2.000 Fällen
- Schwesterprojekt in Österreich
- Erfassung von 800 Fällen

➔ Fusion der Datenbanken geplant  
fast 3.000 Fälle pro Jahr erfassbar

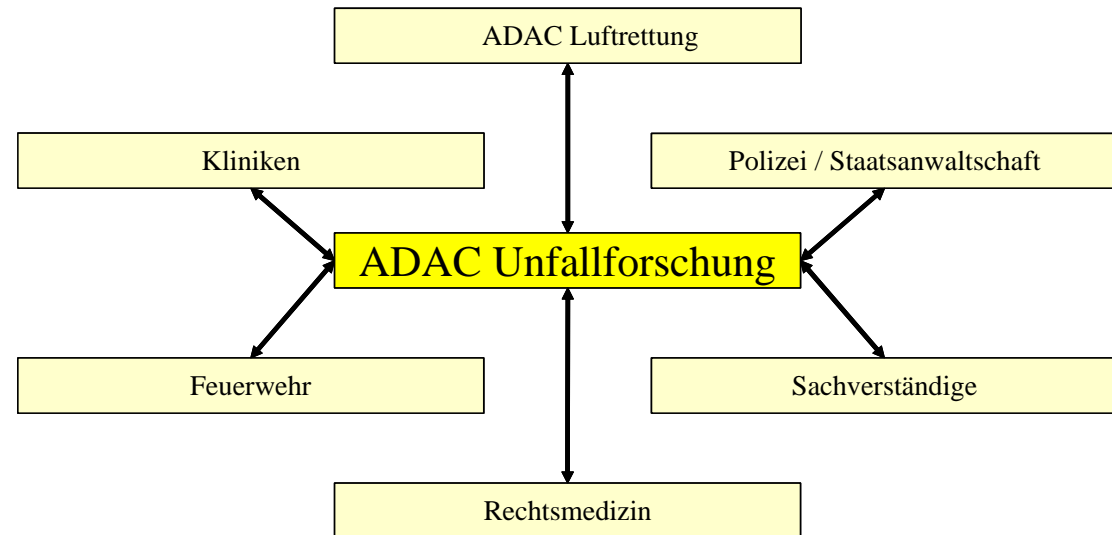
# ADAC Unfallforschung



○ LR Station an Unfallforschung beteiligt

# Aufbau, Abgrenzung der ADAC Unfallforschung

- Unabhängige, interdisziplinäre Studie
- Expertenerhebung der Unfalldaten
  - Polizei, Ärzte, Feuerwehr, Kfz-Sachverständige
- Daten schwerer Unfälle
- Ausgeprägte medizinische Diagnostik
- Ergänzende Auswertungen zu Unfällen leicht möglich
- Zusätzliche Information durch Luftbilder



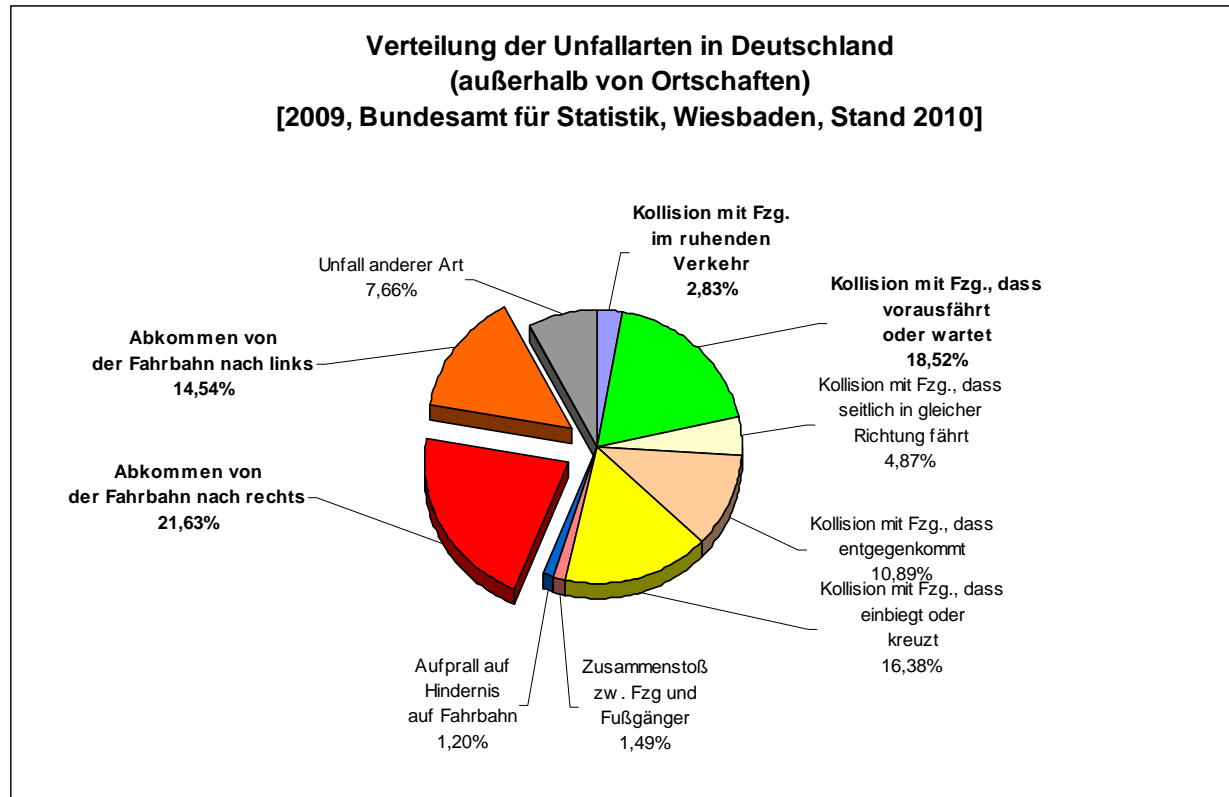
Erhebungsziele zunächst vergleichbar mit bekannten Unfallforschungsprojekten

# Ziele der ADAC Unfallforschung



- Ermittlung von Unfallursachen
  - Infrastruktur
  - Fahrzeugtechnik
  - Mensch oder Mensch/Maschine
- Erhebung von Verletzungsursachen und Verletzungsschwere
  - Unfallabläufe
  - Deformation
  - Innenraumgestaltung
- Weiterentwicklung und Neuentwicklung von Crashtests für den Verbraucherschutz
- Verbesserung der technischen Rettung
- Medizinisch/technische Auswertung von Verletzungsdaten

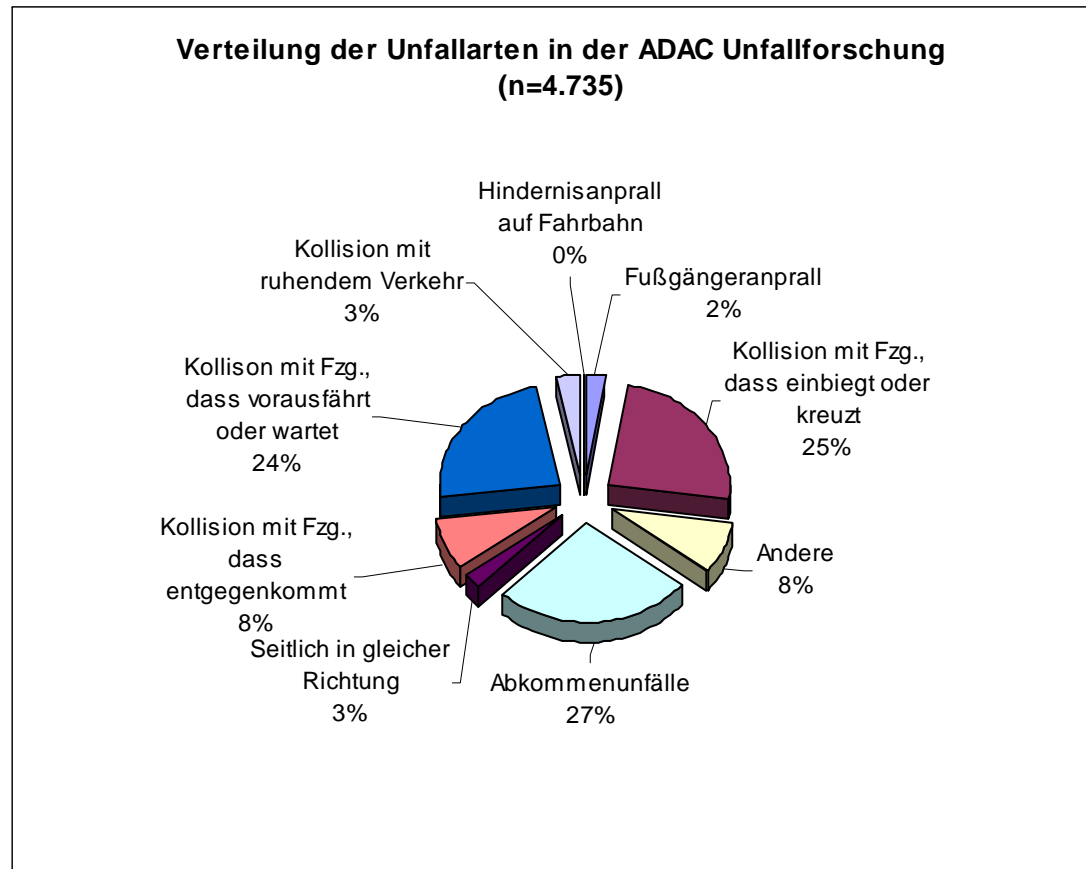
# Abkommenunfälle



In Deutschland wurden 2009 außerhalb von geschlossenen Ortschaften 97.445 Verkehrsunfälle mit Personenschaden registriert.

Über ein Drittel dieser Unfälle (36%) sind Abkommensunfälle und 11% sind Kollisionen mit dem Gegenverkehr. Diese Unfallarten könnten zum Teil durch Spurhalteassistenten abgemildert oder ganz vermieden werden.

# Abkommenunfälle

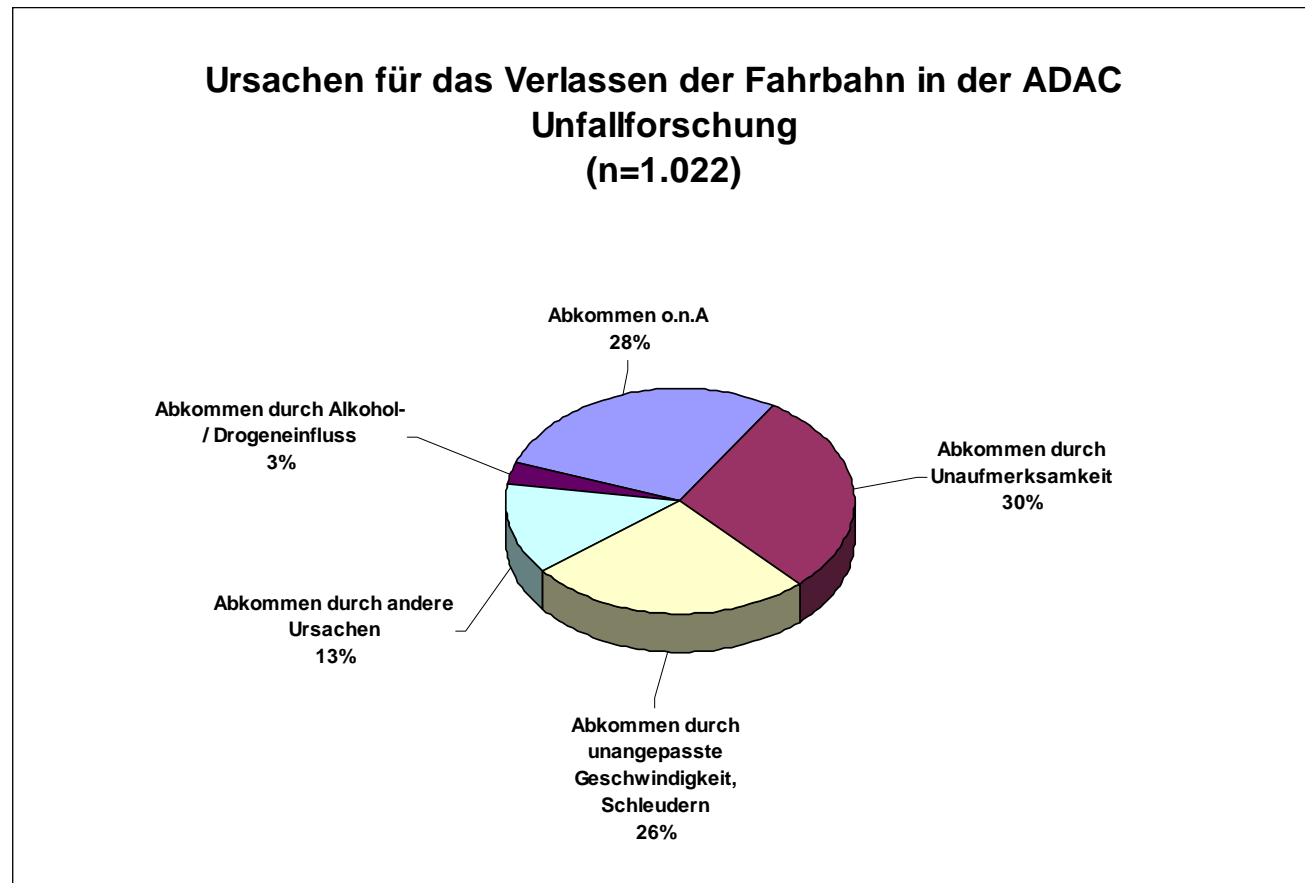


**In der ADAC Unfallforschung werden schwere Verkehrsunfälle ausgewertet, die sich hauptsächlich auf Landstraßen ereignen.**

**Die Daten zeigen, dass Abkommenunfälle auch bei diesen Verkehrsunfällen sehr häufig (27%) auftreten.**

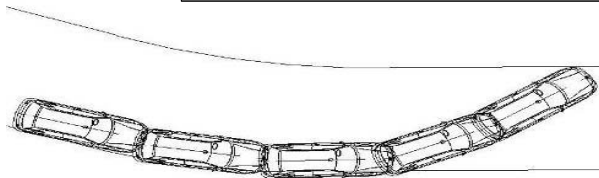
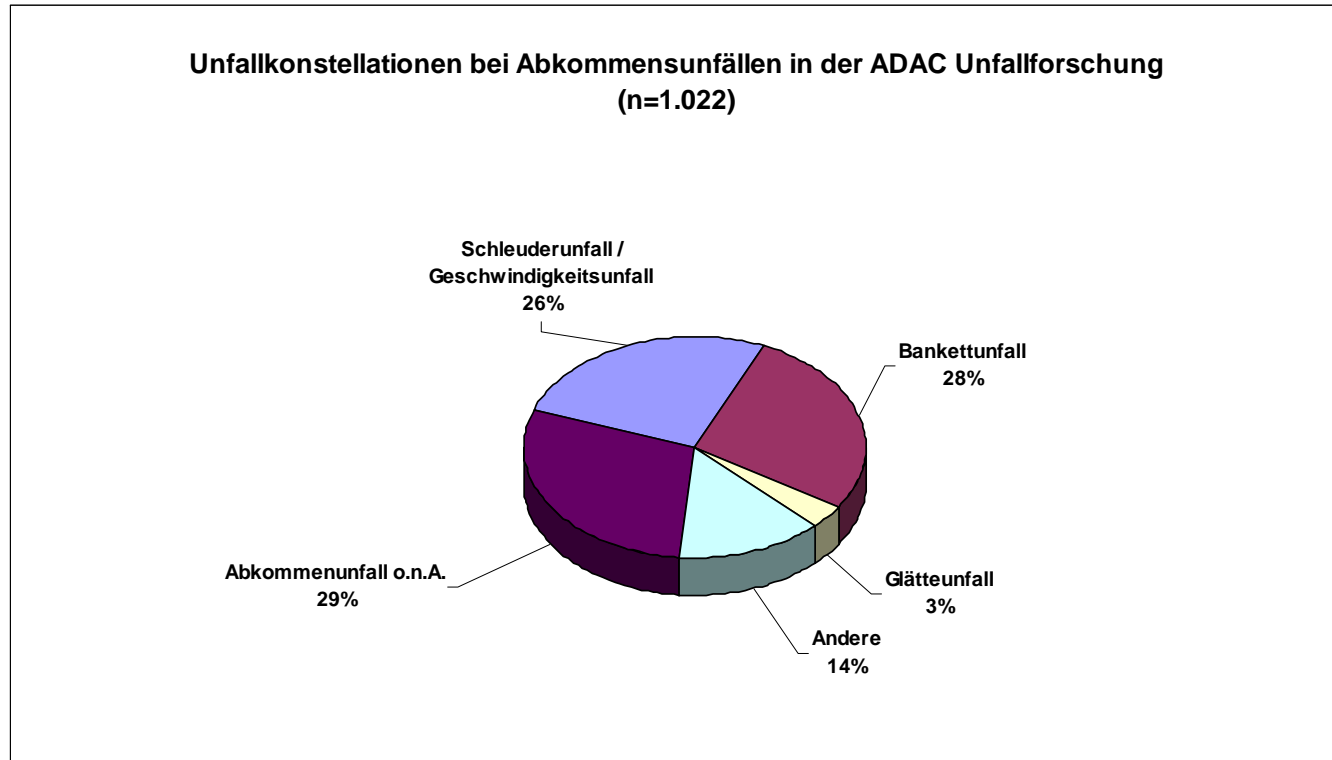
# Abkommenunfälle

In der ADAC Unfallforschung sind im Zeitraum 2005 bis 2011 genau 1022 Unfälle registriert worden, bei denen die Fahrbahn verlassen wurde. Die Ursache für das Verlassen konnte am häufigsten (30%) durch Unaufmerksamkeiten der Fahrer erklärt werden.



# Abkommenunfälle

Nahezu jeder Dritte Abkommenunfall (28%) in der ADAC Unfallforschung ist ein Bankettunfall.

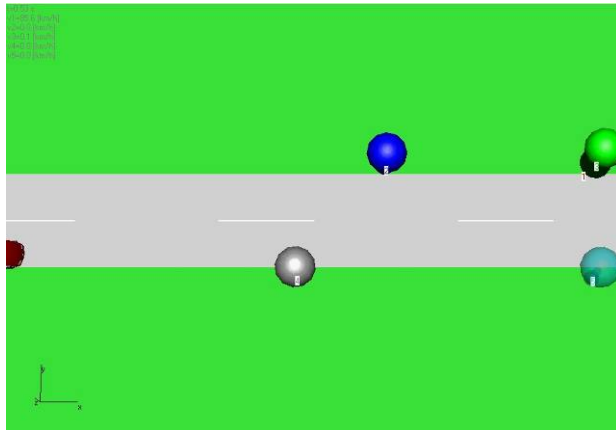


## Bankettunfälle (28%)

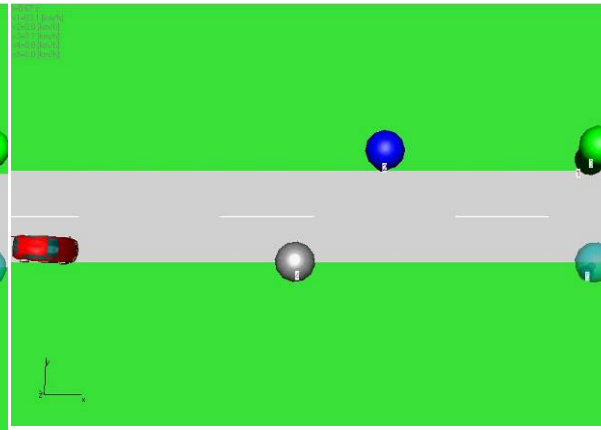
Hierbei wird durch eine Fehlreaktion häufig in den Gegenverkehr gefahren oder es kommt zu Schleudervorgängen.

Ursachen sind hier häufig übertriebene Lenkreaktionen.

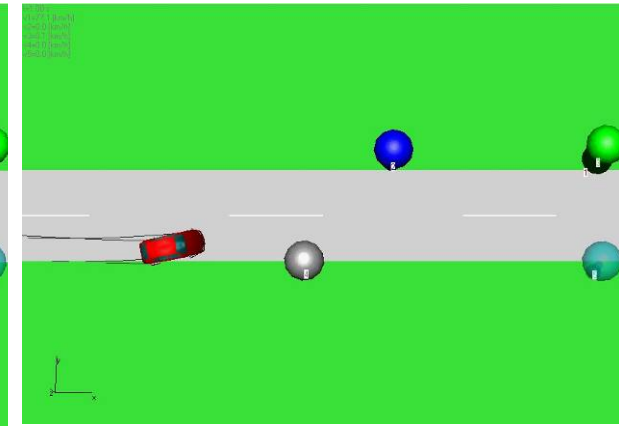
# Abkommenunfälle



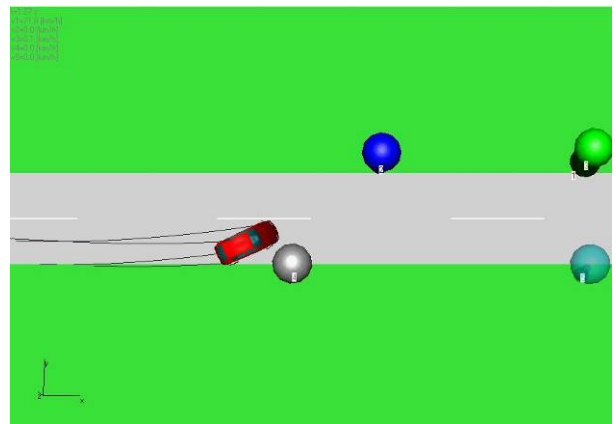
1



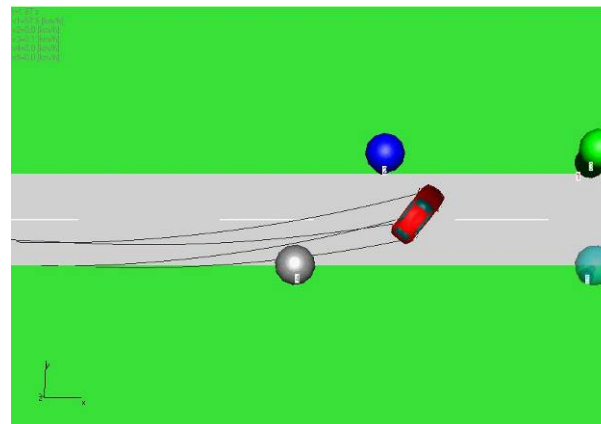
2



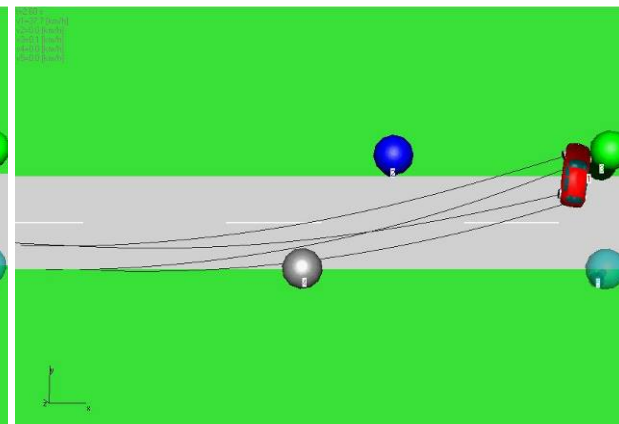
3



4



5



6

## Ablauf und Gefahr bei Bankettunfällen

**ADAC**

**Unfallforschung**

**Vielen Dank**

für Ihre Aufmerksamkeit!

